

Zuständiges Dezernat/Amt: I / 80

Beschlussvorlage     
  Berichtsvorlage     
  öffentliche Sitzung     
  nichtöffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

<input checked="" type="checkbox"/> Fachausschuss	<u>für Regionalentwicklung</u>	<u>21.05.2012</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Fachausschuss	<u>für Finanzen und Rechnungsprüfung</u>	<u>05.06.2012</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Kreisausschuss		<u>12.06.2012</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Kreistag		<u>20.06.2012</u>

Inhalt:

Beschlussfassung zur „Umsetzung des Regionalen Energiekonzeptes Uckermark-Barnim“ und Bereitstellung von Eigenmitteln

Wenn Kosten entstehen:

Kosten <b>gesamt 20.000 €</b>	Produktkonto <b>57110.531845</b>	Haushaltsjahr <b>2013-15</b>	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag: <b>Mittel sind in den Haushaltsjahren 2013 bis 2015 einzustellen</b>		

Beschlussvorschlag:

- Der Kreistag beschließt, die Regionale Planungsstelle zu beauftragen, in enger Abstimmung mit dem Landkreis Uckermark einen Projektantrag für die „Umsetzung des Regionalen Energiekonzeptes Uckermark-Barnim“ und einen entsprechenden Fördermittelantrag (RENplus Programm) zu stellen.
- Für die Umsetzung stellt der Landkreis Uckermark in den Jahren 2013 bis 2015 einen Eigenanteil von insgesamt 20.000 Euro zur Verfügung.

Landrat

Beigeordnete/r

Beratungsergebnis:

Kreistag/Ausschuss	Datum	Stimmen		Stimm-enthaltung	Einstimmig	Lt. Beschluss-vorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein				
REA	21.05.12						
FRA	05.06.12						
KA	12.06.12						
KT	20.06.12						

## Begründung:

Mit der Erstellung des Regionalen Energiekonzeptes geht die Region Uckermark-Barnim einen wichtigen Schritt auf dem Weg zur Umsetzung der energie- und klimapolitischen Ziele des Landes Brandenburg. Das Energiekonzept besteht dabei aus einer Ist-Analyse, die insbesondere die Energiebereitstellung und den Energieverbrauch in der Planungsregion darstellt und einer Beschreibung des Soll-Zustandes. Innerhalb der Beschreibung des Soll-Zustandes werden ebenso Wege aufgezeigt, wie dieser Zustand erreicht werden kann und welche Ressourcen (personell, zeitlich und finanziell) durch die Akteure aus der Region aufgewendet werden müssen. Das Regionale Energiekonzept und die darin enthaltenen Inhalte sollen voraussichtlich bis zum Ende des Jahres 2012 fertiggestellt werden.

Aus diesem informellen Konzept müssen sodann Handlungen, Maßnahmen und konkrete Projekte entwickelt werden, um die im Konzept aufgezeigten Lösungsansätze umzusetzen und einen Beitrag zur Energiewende leisten zu können. Im Rahmen des RENplus-Programms kann die Umsetzung der Regionalen Energiekonzepte über einen Zeitraum von 3 Jahren mit bis zu 40.000,- Euro / a (in Summe höchstens 120.000 Euro), maximal jedoch 75 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben in Form eines „Umsetzers“ also einer Personalstelle gefördert werden.

Darstellung der zu beantragenden Fördermittel und der Aufteilung der Eigenmittel nach Jahren:

	max. Fördermittel	Eigenanteil	LK Uckermark	LK Barnim
2013	40.000,00	13.333,33	6.666,67	6.666,67
2014	40.000,00	13.333,33	6.666,67	6.666,67
2015	40.000,00	13.333,33	6.666,67	6.666,67
Gesamt	120.000,00	40.000,00	20.000,00	20.000,00